

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Rechnungsprüfungsausschuss	08.09.2016

Konzept zur Herangehensweise an die Prüfung der Störungen des Projektes Sanierung Bühnen Köln

Der Rat der Stadt Köln hat die Verwaltung in der Sitzung des Hauptausschusses vom 03.08.2015 und präzisierend in der Ratssitzung vom 10.05.2016 (ToP 3.1.3) beauftragt, die Ursachen für die Verschiebung der Wiedereröffnung der Bühnen Köln aufzuklären. Details zum Auftrag sind der Anlage zu entnehmen. Die Begleitung des Verfahrens obliegt gemäß Beschluss dem Rechnungsprüfungsausschuss.

Darüber hinaus wurden die Bühnen der Stadt Köln vom Rat der Stadt Köln am 15.03.2016 im Rahmen der Neustrukturierung der Projektorganisation durch die Schaffung eines 4. Technischen Betriebsleiters beauftragt, die Sanierung von Oper und Schauspielhaus sowie den Bau von Kinderoper und Neuem Haus am Offenbachplatz so qualitativ, so schnell und so kostengünstig wie möglich abzuschließen.

Die Analyse wird in Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsamt im Rahmen des bestehenden Mandats an die das Sanierungsprojekt beratenden Rechtsanwälte übertragen. Ein entsprechendes

„Konzept zur Herangehensweise an die Prüfung der Störungen des Projektes Sanierung Bühnen Köln“

ist dieser Vorlage beigelegt. Das vorgeschlagene inhaltliche Vorgehen wird zu einer kostengünstigen und raschen Abarbeitung der Analyseaufträge führen. Die Kosten für die Erstellung der Analyse gehen zu Lasten des Baubudgets.

gez. Laugwitz-Aulbach